

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 116 (1990)
Heft: 5

Rubrik: Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

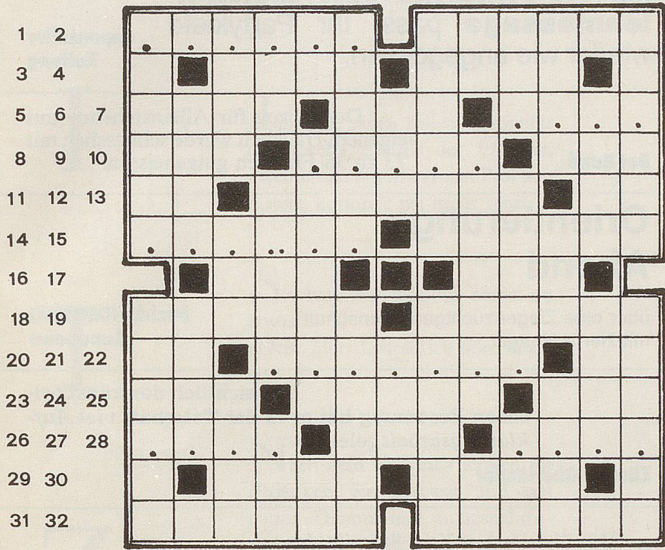
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rätsel Nr. 5

1 3 5 8 11 14 16 18 20 23 26 29 31
 2 4 6 9 12 15 17 19 21 24 27 30 32
 7 10 13 22 25 28



vv

... als seine Buben.

Waagrecht: 1 ?e????; 2 unentbehrlich und nicht nur brauchbar; 3 er war auch Hofmaler des spanischen Königs; 4 Berner Dorf bei Solothurn; 5 Soldaten zur Wehr; 6 schrieb unheimliche und makabre Kurzgeschichten; 7 ????; 8 Platz für Astro- und für Kosmonauten; 9 ?????; 10 steht für relativ oder religiös; 11 dünnes Urkundenbuch; 12 der Pulli als englischer Schwitzer; 13 leichtestes der festen Elemente; 14 ????? (ch = 1 Buchstabe); 15 Landschaft an der alten Militärstrasse von Rimini nach Piacenza; 16 Irland für Iren; 17 damit wollen Amerikaner Raketen schon im Weltraum packen; 18 sie haben Schneewittchen gerettet; 19 zur Chemiefaser veresterte Zellulose; 20 stecken in Meeren und Beeren; 21 ??, ???; 22 das schöne, aber kurze Berner Oberland; 23 Insel im Genfersee; 24 in Ruf-, Sicht- oder Hörweite; 25 liegt vor Marseille; 26 ???-; 27 nudelweich gekocht; 28 ???; 29 Ankerplatz für Wüstenschiffe; 30 mit Schwung und Rasse; 31 vertraute bis verschmutzte gehören zum Reiz der Stadt; 32 Klosterfrauen oder Schmetterlinge.

Senkrecht: 1 mehr Luft als Bier; 2 kleiner Fink mit spitzem Schnabel; 3 ragt bis über 1000 m aus dem Mittelmeer; 4 sagt man vom Fahrrad, aber schreibt es nicht so; 5 ist gewiss kein Kuscheltierchen; 6 kleine Absage von der Spree; 7 pfeilbewehrter Sohn des Ares und der Aphrodite; 8 weder – noch, logisch geschaltet; 9 handliches Sonnen- oder Regendach (ch = 1 Buchstabe); 10 leichtester Brennstoff; 11 soll ein chinesisches Längenmass sein; 12 die kleine Frau des ebenso kleinen Mannes; 13 englischer Südosten; 14 hat wie Bürgi die Logarithmen ge- und erfunden; 15 die obersten kratzen schon an Wolken; 16 Organizational der los Estados Americanos; 17 ... culpa, meine Schuld; 18 plätzen oft an dümmsten Stellen; 19 Kornbetten im Kornfeld; 20 Gold für Französinen; 21 ostflandrisches Tamise für Flamen; 22 Artikelchen aus Italien; 23 pflegte manchen Disput mit Martin Luther; 24 englischer Reiter als Fahrender; 25 Anhänger ohne Räder; 26 göttlicher Donnergermane; 27 grosses oder kleines französisches Bett; 28 Schriftsteller aus der wohl berühmtesten Lübecker Familie; 29 schwirrt meist länger (als an Buchstaben) in der Luft herum; 30 Kains unglücklicher Bruder; 31 Frankreich bevor die Franken kamen; 32 pflegen in Stummfilmen zu fliegen.

Auflösung des Kreuzworträtsels Nr. 4

Der kahle Kopf braucht keine Schere.

Waagrecht: 1 der, 2 kahle, 3 vif, 4 Eberraute, 5 Leiria, 6 Plural, 7 Insel, 8 Elspe, 9 Kopf, 10 bra, 11 ucht, 12 Trl, 13 keine, 14 (T)hes(e), 15 Major, 16 peiln(ich), 17 Nera, 18 flau, 19 Settat, 20 ideell, 21 Bpa, 22 Neffe, 23 rua, 24 cogt (Gote), 25 Ruf, 26 juin, 27 Schere, 28 Nonne, 29 Tenero, 30 Gregor.

Senkrecht: 1 Delikt, 2 Asbest, 3 enorm, 4 Epoche, 5 Reisplantagen, 6 bref, 7 Jet, 8 tre, 9 Keil, 10 Koran, 11 er, 12 ARA, 13 Berater, 14 HR, 15 cri, 16 Fug, 17 lap(idar), 18 Anpfliff, 19 Eule, 20 Eelde, 21 Nr., 22 Tulu, 23 i. A. E., 24 Joe, 25 Verschnürung, 26 Aphel, 27 Luino, 28 Filets, 29 Planer.

GESUCHT WIRD . . .

Sein norddeutscher Name hätte von Thomas Mann nicht besser erfunden werden können. Geboren 1881, teilte er den brodelnden Vitalismus des beginnenden Jahrhunderts mit anderen Dichtern. Seine schweifende panerotische Religiosität führte ihn ins Traumland Indien. Er nahm in Kauf, als kaufmännischer Angestellter in die Dienste der Basler Mission zu treten, um sein Ziel zu erreichen. Von Indien aber sah er schliesslich nur ein winziges Stück. Es genügte, ihn in seiner Tier- und Pflanzenseligkeit zu beflügeln. Fortan schrieb er unermüdlich, wie es lebt und webt auf Wiesen und an Baches Rand. 1916 erschien «Indienfahrt» (Das erinnert uns doch!). Darin besass der Ich-Erzähler alles, was der Missionsknecht entbehren musste: Geld, Zeit, Villen, gefügige Diener und Herrenstolz. Vor allem aber konnte sich der «Held» tagnächtlich mit dem geheimnisvollen Leben des Dschungels beschäftigen. So wenig Landeskunde in diesem Bericht auch vorkommt, so genau trifft der Fabulierer doch das Unwägbar, die Atmosphäre des Landes. Selbst der heutige Inder zeigt sich zufrieden, dass die typischen Themen heutiger Indienrezeption fehlen, nämlich Elend, Kastenkonflikte, heilige Kühe, Witwenverbrennung, Bettler, Aberglaube und Irrationalität. Dem Dichter widerfuhr, dass man seine Bücher nicht nur las, sondern sich als Gemeinde um ihn scharte und weitere Bücher von ihm forderte. Er schrieb sie denn auch am Starnberger See: Roman um Roman. Von vielen gelesen, sind sie heute so gut wie vergessen. Sein klassisches Kinderbuch aber schlug alle Rekorde seiner erfolgreichen Werke mit der deutschen Auflage von mehr als einer Million. Obwohl der Heldin, einem Insekt, die Märchenattribute des menschlichen Sprechens und Denkens anhaften, ist das Buch frei von Sentimentalität. Meine Generation hat diesem Buch uneingeschränkte Verehrung gezollt. Als Trickfilm lebt die Geschichte im Fernsehen weiter.

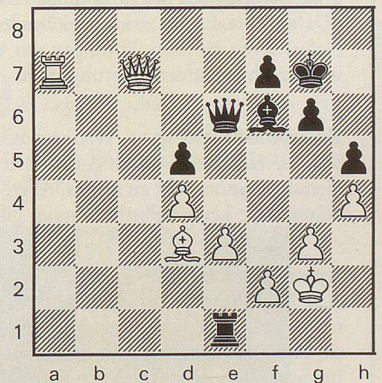
Wie heisst der Verfasser des berühmten «Tierbuchs»?

Heinrich Wiesner

Die Antwort finden Sie auf Seite 45

S C H A C H

Weiter, schneller, höher – alltägliche Ziele des Sports, denen sich auch Schachweltmeister Garri Kasparow offensichtlich mit Leib und Seele verschrieben hat. Denn während nahezu alle seine zwölf Vorgänger in der nun 103jährigen Geschichte offizieller Weltmeisterschaften sich nach dem Gewinn des höchsten Titels mehr oder weniger auf dessen Verteidigung konzentrierten, hetzt der jetzige 26jährige Champion gierig nach immer neuen Rekorden. Den absolut höchsten je erzielten Wert in der Skala der Weltrangliste hatte er schon einen Monat vor Beginn des Turniers in Belgrad übertroffen. In der jugoslawischen Hauptstadt (14. bis 25. November) schraubte er die Bestmarke ein weiteres Mal hinauf. Für Kenner: 2805 oder mehr Elopunkte dürften es jetzt sein, eine Zahl, die bis vor kurzem schlicht unerreichbar schien. Auch sein gleichaltriger sowjetischer Landsmann hatte in Belgrad nicht den Hauch einer Chance. Mit geduldigem Positionsspiel hatte sich Kasparow, mit Weiss am Zug, bis zur Diagrammstellung einen Mehrbauern gesichert. Der nun folgende Gewinnweg verblüffte dennoch, Schwarz blieb nur weiterer Materialverlust oder die sofortige Aufgabe. Was spielte der König aller Schachspieler?



Auflösung auf Seite 45